

**Landesamt für
Datenverarbeitung und Statistik**



Statistische Berichte

G IV 1 - m 01 / 99

**Gäste und Übernachtungen
im Fremdenverkehr
im Land Brandenburg**

Januar 1999

Erarbeitet:

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg
Dezernat Handel, Verkehr, Fremdenverkehr

Herausgeber:

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg
Dezernat Öffentlichkeitsarbeit
Postfach 60 10 52
14410 Potsdam

Telefon: (0331) 39 403 - 405
Fax: (0331) 39 418
Internet: <http://www.brandenburg.de/lds/>
E-Mail: Info@lds.brandenburg.de

Erschienen im April 1999
Preis: 5,50 DM

Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet!

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen/Erläuterungen	5
Tabellenteil	
I. Zusammenfassende Übersichten nach Zeitvergleichen	
1. Ankünfte von Gästen in Beherbergungsstätten nach Monaten bzw. zusammengefassten Zeiträumen	7
2. Übernachtungen von Gästen in Beherbergungsstätten nach Monaten bzw. zusammengefassten Zeiträumen	8
3. Auslastung der angebotenen Bettenkapazität in Beherbergungsstätten nach Monaten bzw. zusammengefassten Zeiträumen	9
4. Ankünfte von Gästen auf Campingplätzen mit Urlaubscamping nach Monaten bzw. zusammengefassten Zeiträumen	10
5. Übernachtungen von Gästen auf Campingplätzen mit Urlaubscamping nach Monaten bzw. zusammengefassten Zeiträumen	11
II. Weitere Ergebnistabellen	
6. Beherbergungsarten am Ende des Berichtsmonats nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten	12
7. Anteil der in den einzelnen Beherbergungsarten angebotenen Bettenkapazität an den angebotenen Betten/Schlafgelegenheiten aller Beherbergungsstätten im Land Brandenburg am Ende des Berichtsmonats	13
8. Bestand der in den Beherbergungsstätten des Landes Brandenburg angebotenen Bettenkapazität am Ende des Berichtsmonats nach Reisegebieten	13
9. Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung am Ende des Berichtsmonats nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten	14
10. Beherbergungsarten am Ende des Berichtsmonats nach Größenklassen und Kapazitätsauslastung	15
11. Ankünfte der Gäste in Beherbergungsstätten im Berichtsmonat nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten sowie nach zusammengefassten Gästegruppen	18
12. Übernachtungen der Gäste in Beherbergungsstätten im Berichtsmonat nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten sowie nach zusammengefassten Gästegruppen	19
13. Durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste im Berichtsmonat in Beherbergungsstätten nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten	20

14. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten im Berichtsmonat nach Betriebsarten und zusammengefassten Gästegruppen	21
15. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten im Berichtsmonat nach Herkunftsländern	22
16. Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung am Ende des Berichtsmonats nach Gemeindegruppen	24
17. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten im Berichtsmonat nach Gemeindegruppen	25

Vorbemerkungen

Rechtsgrundlage und Erhebungsumfang

Rechtsgrundlage der Fremdenverkehrsstatistik ist das Gesetz über die Statistik der Beherbergung im Reiseverkehr (Beherbergungsstatistikgesetz - BeherbStatG) vom 14.07.1980 (BGBl. I S. 953). Danach sind in allen Gemeinden des Landes Beherbergungsstätten mit mehr als acht Gästebetten in die Erhebung einzubeziehen.

In 551 Gemeinden des Landes waren Beherbergungsstätten mit dieser Bettenanzahl vorhanden. Geöffnete und damit für den Fremdenverkehr wirksame Einrichtungen befanden sich in 511 Gemeinden.

Abgrenzung des Erhebungsumfangs

Nach Wortlaut und Zielsetzung des Beherbergungsstatistikgesetzes kommt es für die Berichtskreis-zugehörigkeit der Beherbergungsstätten weder auf die Gewinnerzielungsabsicht des Betriebes noch auf den Aufenthaltzweck der Gäste an. Ebensovienig ist maßgebend, ob die Gästebeherbergung betrieblicher Haupt- oder nur Nebenzweck ist. Entscheidend ist lediglich, dass auf Dauer mindestens neun Unterbringungsmöglichkeiten angeboten werden, die für die Beherbergung von Reisenden, d.h. Personen bestimmt sind, die sich vorübergehend an einem anderen Ort als ihrem gewöhnlichen Wohnsitz aufhalten. Die Abgrenzung der statistischen Einheiten richtet sich im wesentlichen nach der Systematik der Wirtschaftszweige.

Danach werden, unabhängig vom wirtschaftlichen Schwerpunkt des Unternehmens oder des Betriebes, alle fachlichen Betriebsteile erfasst, die - für sich genommen - dem Bereich des Beherbergungsgewerbes zuzuordnen wären.

Der gesetzlich vorgeschriebene Erfassungsbereich der Beherbergungsstatistik ist aber mit dem gewerblichen Sektor nicht deckungsgleich.

Er unterschreitet ihn durch Ausklammerung der ebenfalls dem Beherbergungsgewerbe zuzurechnenden „Privatquartiere“; er geht über ihn hinaus durch die Einbeziehung von Unterkunftsstätten, die wirtschaftssystematisch und funktionell anderen Dienstleistungsbereichen (z.B. Heilstätten und Sanatorien) zugerechnet werden.

Bezüglich der **Campingplätze** legt die Zielsetzung der Beherbergungsstatistik - trotz des Fehlens einer inhaltlichen Begrenzung des Begriffs „Reiseverkehr“ in der Rechtsgrundlage - eine Einengung auf den Bereich des Urlaubscampings nahe.

Der hiergegen abzugrenzende Dauercampingbereich ist grundsätzlich dem Naherholungsverkehr und nicht dem Reiseverkehr zuzurechnen. Campingplätze mit (in der Regel) bis zu drei Stellplätzen werden nicht erfasst, da sie nach den Campingplatzverordnungen der Bundesländer keiner Genehmigungspflicht unterliegen.

Erläuterung wichtiger Begriffe

Ankünfte

Anzahl der Gästemeldungen in einer Beherbergungsstätte innerhalb des Berichtsmonats.

Beherbergung

Unterbringung von Personen, die sich vorübergehend an einem anderen Ort als ihrem gewöhnlichen Wohnsitz aufhalten.

Ein Aufenthalt gilt - in Anlehnung an die melderechtlichen Vorschriften - dann als „vorübergehend“, wenn er die Dauer von zwei Monaten im allgemeinen nicht überschreitet. Der vorübergehende Ortswechsel kann durch Urlaub und Freizeit, aber auch durch Wahrnehmung privater und geschäftlicher Kontakte, den Besuch von Tagungen und Fortbildungsveranstaltungen, Maßnahmen zur Wiederherstellung der Gesundheit oder sonstige Gründe veranlasst sein.

Beherbergungsstätten

Betriebe, die nach Einrichtung und Zweckbestimmung dazu dienen, Gäste zu beherbergen. Hierzu zählen auch Unterkunftsstätten, die die Gästebeherbergung nicht gewerblich und/oder nur als Nebenzweck betreiben.

Campingplatz

Abgegrenztes Gelände, das jedermann zum vorübergehenden Aufstellen von mitgebrachten Wohnwagen oder Zelten zugänglich ist.

Erholungsheim

Beherbergungsstätte für Angehörige bestimmter Personengruppen, in der Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.

Ferienhaus

Jedermann zugängliche, in Wohneinheiten gegliederte Beherbergungsstätte ohne Abgabe von Speisen und Getränken, aber mit Kochgelegenheit in den Wohneinheiten.

Ferienzentrum

Beherbergungsstätte, die jedermann zugänglich ist und nach Einrichtung und Zweckbestimmung dazu dient, wahlweise unterschiedliche Wohn- und Aufenthaltsmöglichkeiten zum vorübergehenden Aufenthalt sowie gleichzeitig Freizeiteinrichtungen in Verbindung mit Einkaufsquellen und persönlichen Dienstleistungen anzubieten.

Herkunftsland

Für die Erfassung ist grundsätzlich der ständige Wohnsitz oder gewöhnliche Aufenthalt der Gäste maßgebend, nicht dagegen deren Staatsangehörigkeit (Nationalität).

Hotel

Jedermann zugängliche Beherbergungs- und Bewirtschaftungsstätte mit herkömmlichem Dienstleistungsangebot in der Mehrzahl ihrer Beherbergungseinheiten und mit wenigstens einem Vollrestaurant, auch für Passanten, mit besonderen Aufenthaltsräumen für Hausgäste.

Hotel garni

Jedermann zugängliche Beherbergungsstätte, in der an Hausgäste höchstens Frühstück abgegeben wird.

Jugendherberge

Beherbergungsstätte vorzugsweise für Jugendliche sowie für Angehörige der sie tragenden Organisation, in der Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.

Pension

Jedermann zugängliche Beherbergungsstätte, in der Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.

Übernachtungen

Zahl der Übernachtungen von Gästen, die im Berichtszeitraum ankamen oder aus dem vorherigen Berichtszeitraum noch anwesend waren.

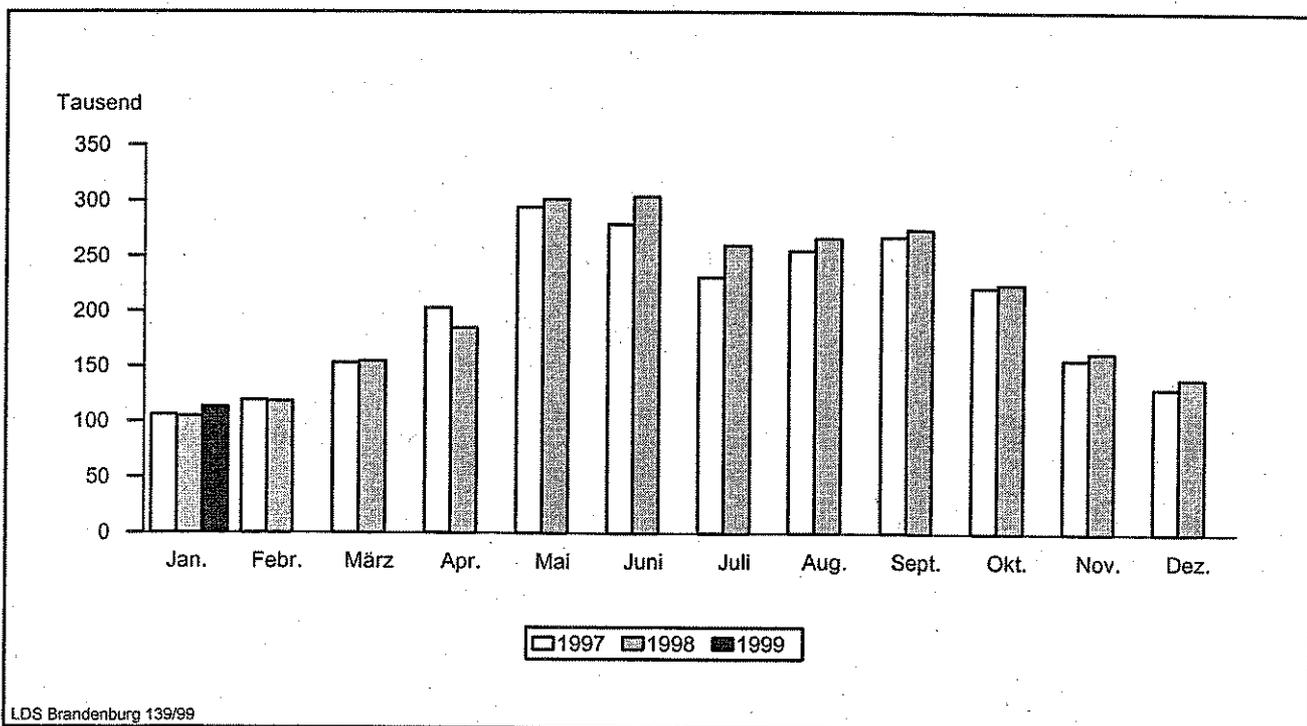
Zeichenerklärung (nach DIN 55 301)

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau Null)
- .
- Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll (z.B. bei Vorjahresvergleichen ohne Basiswert)
- ... Angabe fällt erst später an
- + oder - aus technischen Gründen sind nur die Minusveränderungen (-) jeweils vor der Zahl gekennzeichnet; anderenfalls liegt eine Zunahme vor

I. Zusammenfassende Übersichten nach Zeitvergleichen

1. Ankünfte von Gästen in Beherbergungsstätten

Zeitraum	1994	1995	1996	1997	1998	1999
	Anzahl					
Januar	80 296	94 722	94 938	105 761	104 585	112 838
Februar	84 872	99 779	100 159	118 977	118 319	...
März	114 561	136 172	137 609	152 923	154 472	...
April	140 360	162 573	179 270	202 924	184 587	...
Mai	203 027	249 818	278 683	293 596	300 851	...
Juni	206 890	260 070	270 850	278 561	303 738	...
Juli	175 113	215 197	224 111	230 990	259 783	...
August	174 746	228 706	246 965	255 103	266 576	...
September	188 483	246 439	262 263	267 426	274 273	...
Oktober	162 487	185 814	214 482	221 644	224 691	...
November	126 135	147 222	163 442	156 660	162 485	...
Dezember	106 209	114 236	135 619	130 741	139 759	...
Winterhalbjahr ¹⁾	602 262	725 590	773 434	879 646	849 364	...
Sommerhalbjahr ²⁾	1 110 746	1 386 044	1 497 354	1 547 320	1 629 912	...
Jahr	1 763 179	2 140 748	2 308 391	2 415 306	2 494 119	...

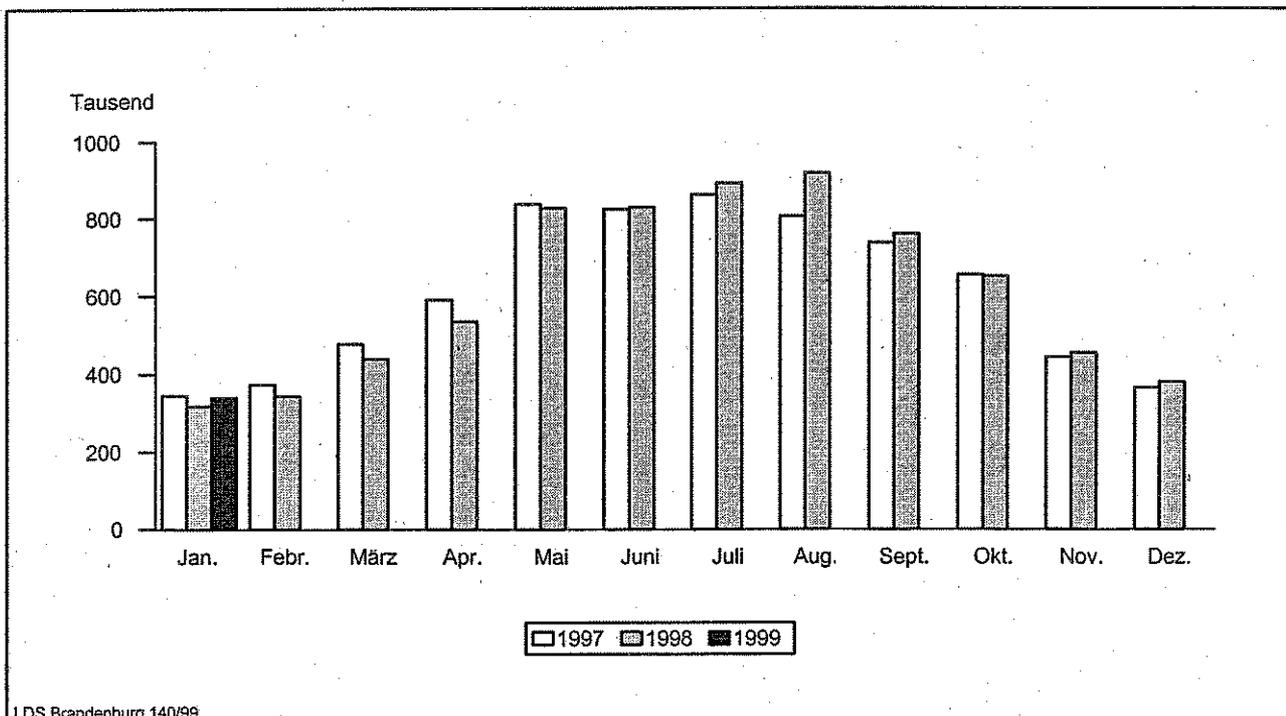


LDS Brandenburg 139/99

1) November des vorhergehenden Jahres bis einschließlich April des jeweiligen Jahres
 2) Mai bis einschließlich Oktober

2. Übernachtungen von Gästen in Beherbergungsstätten

Zeitraum	1994	1995	1996	1997	1998	1999
	Anzahl					
Januar	240 036	301 043	319 029	345 950	317 802	339 632
Februar	260 404	316 457	347 094	372 940	342 974	...
März	351 364	416 179	436 158	477 187	438 751	...
April	429 161	496 475	549 954	589 684	534 070	...
Mai	597 365	699 777	810 697	834 959	826 664	...
Juni	632 681	742 066	837 568	824 152	829 108	...
Juli	652 333	792 819	889 506	861 742	891 770	...
August	617 058	700 427	768 692	806 236	918 397	...
September	567 626	703 722	761 100	737 326	760 768	...
Oktober	508 345	571 597	654 337	654 621	650 316	...
November	379 001	449 429	493 179	442 612	453 828	...
Dezember	318 390	354 664	402 349	365 113	379 447	...
Winterhalbjahr ¹⁾	1 801 719	2 227 545	2 456 328	2 681 289	2 441 322	...
Sommerhalbjahr ²⁾	3 575 408	4 210 408	4 721 900	4 719 036	4 877 023	...
Jahr	5 553 764	6 544 655	7 269 663	7 312 522	7 343 895	...



LDS Brandenburg 140/99

1) November des vorhergehenden Jahres bis einschließlich April des jeweiligen Jahres
 2) Mai bis einschließlich Oktober

3. Auslastung der angebotenen Bettenkapazität in Beherbergungsstätten *)

Zeitraum	1994	1995	1996	1997	1998	1999
	Prozent					
Januar	24,8	24,8	21,8	20,7	18,1	17,9
Februar	28,3	28,3	24,9	24,1	20,8	...
März	32,3	32,4	28,5	27,1	23,8	...
April	36,6	36,6	32,9	32,2	28,2	...
Mai	44,6	44,4	41,7	40,9	38,7	...
Juni	47,5	46,7	43,2	40,9	39,2	...
Juli	47,3	47,3	44,4	41,6	40,5	...
August	44,3	41,2	37,8	38,5	42,0	...
September	42,5	42,8	39,4	36,7	36,4	...
Oktober	37,4	34,7	34,2	32,6	31,2	...
November	31,6	30,2	28,5	24,5	23,7	...
Dezember	26,7	24,2	23,5	20,6	19,9	...
Winterhalbjahr ¹⁾	30,1	30,2	27,3	26,1	22,8	...
Sommerhalbjahr ²⁾	43,9	42,8	40,1	38,6	38,1	...
Jahr	37,8	36,8	34,2	32,3	30,9	...

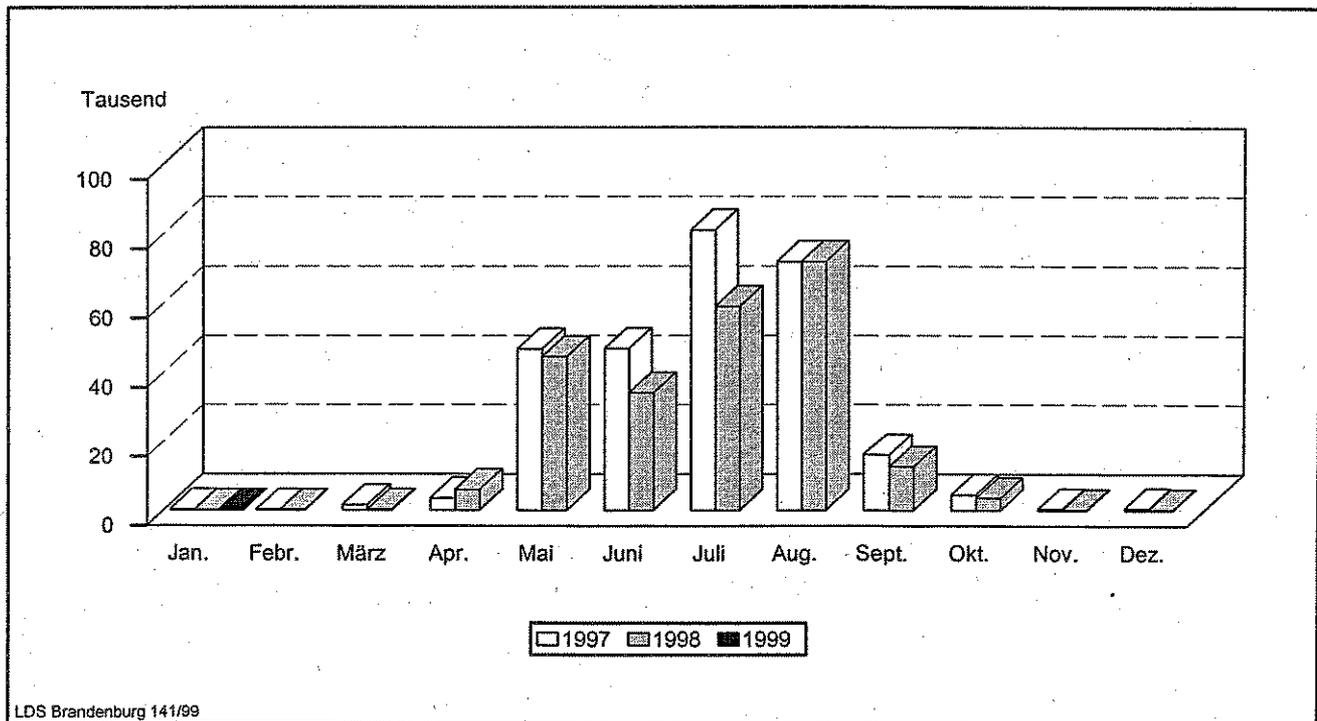
*) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100

1) November des vorhergehenden Jahres bis einschließlich April des jeweiligen Jahres

2) Mai bis einschließlich Oktober

4. Ankünfte von Gästen auf Campingplätzen mit Urlaubscamping

Zeitraum	1994	1995	1996	1997	1998	1999
	Anzahl					
Januar	157	132	211	195	104	117
Februar	182	169	164	176	130	...
März	632	294	424	1 538	274	...
April	3 940	6 236	4 696	3 540	5 952	...
Mai	43 300	28 154	36 681	46 648	44 431	...
Juni	39 956	58 052	46 140	46 796	33 959	...
Juli	107 014	115 899	80 256	80 823	58 890	...
August	66 863	74 007	51 594	71 800	71 816	...
September	17 189	17 852	12 719	16 036	12 568	...
Oktober	5 540	6 050	4 856	4 490	3 522	...
November	365	294	264	315	159	...
Dezember	322	324	297	545	153	...
Winterhalbjahr ¹⁾	5 554	7 518	6 113	6 010	7 320	...
Sommerhalbjahr ²⁾	279 862	300 014	232 246	266 593	225 186	...
Jahr	285 460	307 463	238 302	272 902	231 958	...

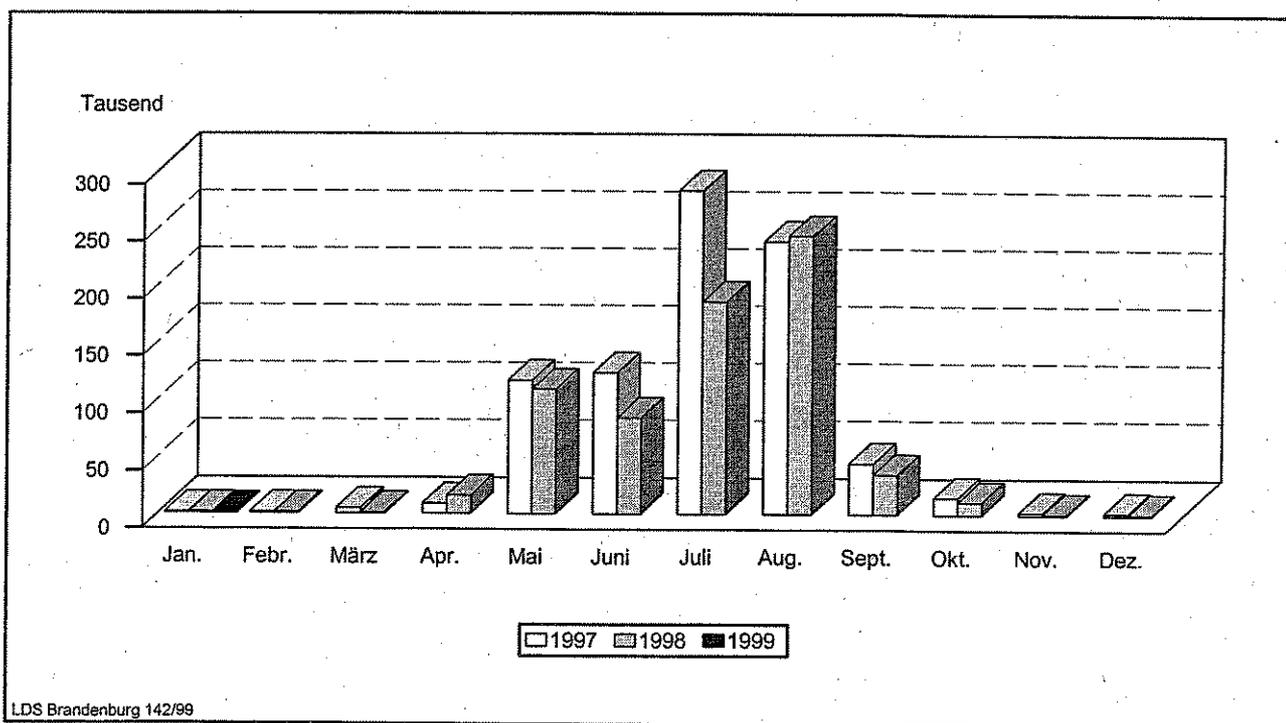


LDS Brandenburg 141/99

1) November des vorhergehenden Jahres bis einschließlich April des jeweiligen Jahres
 2) Mai bis einschließlich Oktober

5. Übernachtungen von Gästen auf Campingplätzen mit Urlaubscamping

Zeitraum	1994	1995	1996	1997	1998	1999
	Anzahl					
Januar	418	888	1 109	785	1 068	492
Februar	734	1 030	1 666	1 092	1 061	...
März	3 858	1 227	2 026	4 586	855	...
April	12 941	15 356	13 882	8 732	15 582	...
Mai	114 427	73 332	97 548	115 678	108 055	...
Juni	115 844	177 217	148 011	122 544	83 047	...
Juli	408 248	438 045	316 314	282 084	184 717	...
August	226 145	224 131	153 877	237 865	242 707	...
September	47 932	52 342	35 724	44 162	34 353	...
Oktober	15 925	18 896	14 845	14 852	10 819	...
November	2 480	2 735	1 667	2 049	812	...
Dezember	1 576	2 217	1 485	1 786	869	...
Winterhalbjahr ¹⁾	20 928	22 557	23 635	18 347	22 401	...
Sommerhalbjahr ²⁾	928 521	983 963	766 319	817 185	663 698	...
Jahr	950 528	1 007 416	788 154	836 215	683 945	...



1) November des vorhergehenden Jahres bis einschließlich April des jeweiligen Jahres

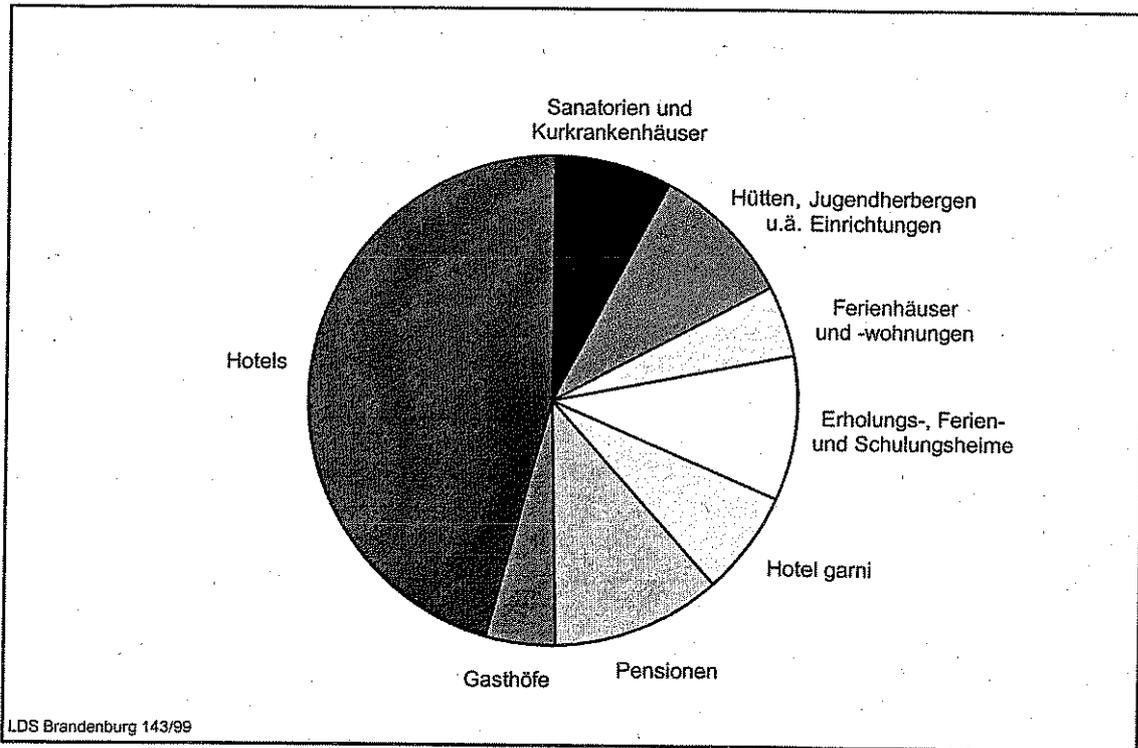
2) Mai bis einschließlich Oktober

II. Weitere Ergebnistabellen

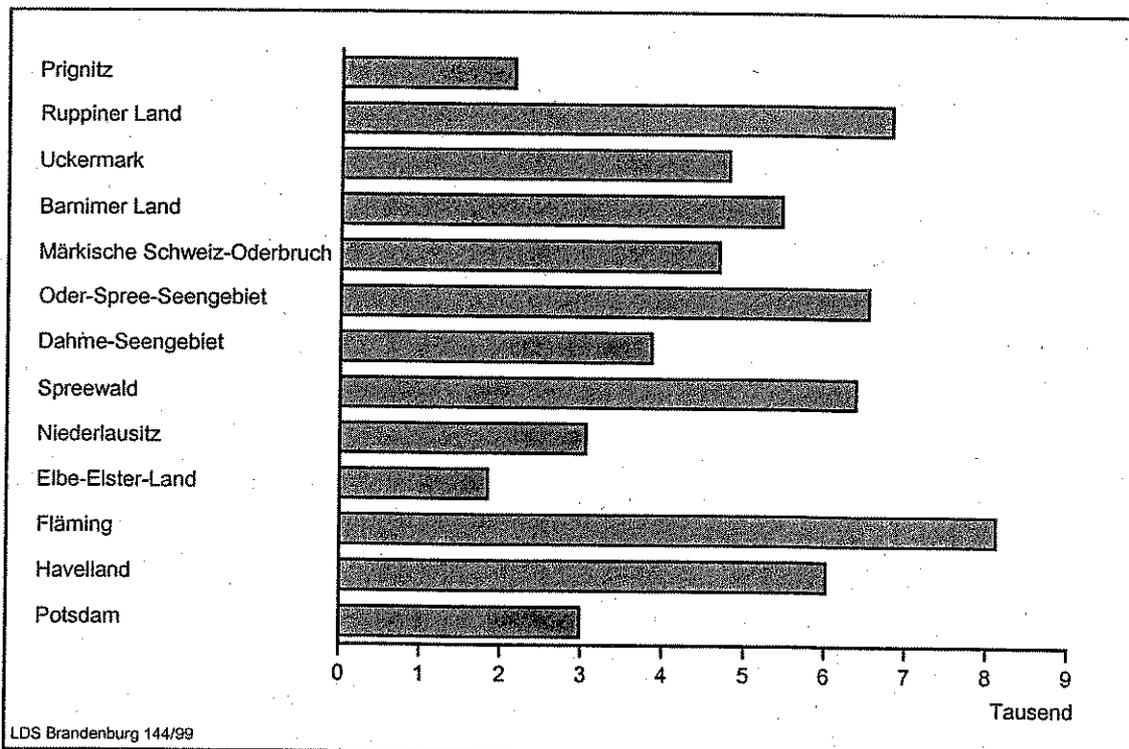
6. Beherbergungsarten am Ende des Monats nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten

Verwaltungsbezirk Reisegebiet	Beherbergungsstätten insgesamt	davon							
		Hotels	Gasthöfe	Pensionen	Hotels garnis	Erholungs-, Ferien- u. Schulungsheime	Ferienhäuser und -wohnungen	Hütten, Jugendherbergen u.ä. Einrichtungen	Sanatorien, Kurkrankenhäuser u.ä. Einrichtgn.
Anzahl am 31.01.1999									
Verwaltungsbezirk									
Kreisfreie Städte									
Brandenburg an der Havel	18	6	1	6	2	-	2	1	-
Cottbus	26	13	1	6	2	3	-	1	-
Frankfurt (Oder)	17	8	3	5	-	-	1	-	-
Potsdam	26	16	-	4	4	1	-	1	-
Landkreise									
Barnim	89	32	6	21	4	11	9	5	1
dar. Eberswalde	5	2	-	1	2	-	-	-	-
Dahme-Spreewald	120	38	13	23	5	15	14	10	2
Elbe-Elster	62	17	9	15	5	6	4	4	2
Havelland	69	21	4	27	4	3	6	4	-
Märkisch-Oderland	104	31	5	30	9	9	6	9	5
Oberhavel	90	27	17	21	8	5	11	1	-
Oberspreewald-Lausitz	71	24	9	26	2	5	2	3	-
Oder-Spree	123	28	9	26	9	13	21	15	2
dar. Eisenhüttenstadt	7	3	1	1	-	1	1	-	-
Ostprignitz-Ruppin	116	38	11	33	4	6	17	4	3
Potsdam-Mittelmark	137	52	12	28	12	13	12	4	4
Prignitz	53	24	8	12	1	3	1	3	1
Spree-Neiße	93	34	7	25	8	6	4	8	1
Teltow-Fläming	84	31	6	23	10	7	5	1	1
Uckermark	111	28	11	31	7	11	13	8	2
dar. Schwedt	10	2	-	4	2	-	-	2	-
Land Brandenburg	1 409	468	132	362	96	117	128	82	24
Reisegebiet									
Prignitz	75	33	11	17	1	6	3	3	1
Ruppiner Land	184	56	25	49	12	8	26	5	3
Uckermark	111	28	11	31	7	11	13	8	2
Barnimer Land	89	32	6	21	4	11	9	5	1
Märkische Schweiz-Oderbruch	104	31	5	30	9	9	6	9	5
Oder-Spree-Seengebiet	132	36	10	27	9	13	20	15	2
Dahme-Seengebiet	71	23	6	12	4	11	8	6	1
Spreewald	147	50	17	44	7	10	9	8	2
Niederlausitz	100	36	9	28	6	8	5	8	-
Elbe-Elster-Land	62	17	9	15	5	6	4	4	2
Fläming	160	63	11	41	17	11	9	4	4
Havelland	148	47	12	43	11	12	16	6	1
Potsdam	26	16	-	4	4	1	-	1	-

7. Anteil der in den einzelnen Beherbergungsarten angebotenen Bettenkapazität an den angebotenen Betten/Schlafgelegenheiten aller Beherbergungsstätten im Land Brandenburg



8. Bestand der in den Beherbergungsstätten des Landes Brandenburg angebotenen Bettenkapazität nach Reisegebieten



9. Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung am Ende des Berichtsmonats nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten

Verwaltungsbezirk Reisegebiet	Beherbergungsstätten		Betten/Schlafgelegenheiten					Betten insgesamt je 1000 Einwohner
	ins- gesamt	darunter geöffnete	ins- gesamt	darunter angebotene				
				Ist	Verän- derung zum Vor- jahres- stichtag	durchschnittliche Auslastung ¹⁾		
						Januar 1999	seit Jahres- beginn	
Anzahl am 31.01.1999				Prozent			Anzahl	
Verwaltungsbezirk								
Kreisfreie Städte								
Brandenburg an der Havel	18	17	892	742	- 1,5	11,4	11,4	10,9
Cottbus	26	25	2 272	2 223	- 10,1	13,7	13,7	19,4
Frankfurt (Oder)	17	14	1 113	934	- 11,6	17,3	17,3	14,5
Potsdam	26	26	2 997	2 988	11,8	18,4	18,4	22,9
Landkreise								
Barnim	89	76	6 733	5 439	5,6	21,7	21,7	41,7
dar. Eberswalde	5	5	290	283	- 2,4	14,4	14,4	6,2
Dahme-Spreewald	120	95	7 307	5 446	11,1	16,2	16,2	47,9
Elbe-Elster	62	59	2 036	1 842	23,7	18,9	18,9	15,0
Havelland	69	57	2 681	2 039	15,9	15,3	15,3	19,4
Märkisch-Oderland	104	90	5 443	4 676	5,0	22,9	22,9	30,1
Oberhavel	90	78	3 684	3 251	20,8	13,9	13,9	20,4
Oberspreewald-Lausitz	71	60	3 544	2 298	14,4	11,9	11,9	23,3
Oder-Spree	123	107	7 441	5 722	6,3	19,1	19,1	38,0
dar. Eisenhüttenstadt	7	7	719	665	- 7,5	22,9	22,9	15,8
Ostprignitz-Ruppin	116	99	4 916	4 186	38,0	15,0	15,0	42,6
Potsdam-Mittelmark	137	124	8 360	7 418	- 4,3	20,6	20,6	42,7
Prignitz	53	47	1 958	1 498	10,6	19,3	19,3	19,9
Spree-Neiße	93	79	4 080	3 193	- 3,1	15,5	15,5	26,1
Teltow-Fläming	84	77	4 544	3 935	15,7	19,3	19,3	29,4
Uckermark	111	93	5 861	4 791	17,7	15,8	15,8	37,4
dar. Schwedt	10	10	624	492	10,3	21,1	21,1	14,2
Land Brandenburg	1 409	1 223	75 862	62 621	8,5	17,9	17,9	29,4
Reisegebiet								
Prignitz	75	67	2 725	2 140	11,3	17,9	17,9	21,9
Ruppiner Land	184	157	7 833	6 795	31,7	14,5	14,5	28,9
Uckermark	111	93	5 861	4 791	17,7	15,8	15,8	37,4
Barnimer Land	89	76	6 733	5 439	5,6	21,7	21,7	41,7
Märkische Schweiz-Oderbruch	104	90	5 443	4 676	5,0	22,9	22,9	30,1
Oder-Spree-Seengebiet	132	114	8 408	6 522	2,6	19,1	19,1	31,3
Dahme-Seengebiet	71	58	5 276	3 859	11,1	11,8	11,8	54,2
Spreewald	147	118	7 370	6 380	4,7	18,4	18,4	30,7
Niederlausitz	100	90	4 703	3 055	- 4,3	11,4	11,4	19,2
Elbe-Elster-Land	62	59	2 036	1 842	23,7	18,9	18,9	15,0
Fläming	160	148	9 219	8 117	7,4	21,5	21,5	32,1
Havelland	148	127	7 258	6 017	- 1,4	15,7	15,7	25,6
Potsdam	26	26	2 997	2 988	11,8	18,4	18,4	22,9

1) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100

10. Beherbergungsarten am Ende des Monats nach Größenklassen und Kapazitätsauslastung

Beherbergungsarten Gästebetten	Beherbergungsstätten		Betten/Schlafgelegenheiten					
	ins- gesamt	darunter geöffnete	ins- gesamt	darunter angebotene			durchschnittliche Auslastung ¹⁾	
				Ist	Veränderung z. Vorjahres- stichtag	Januar 1999	seit Jahres- beginn	
	Anzahl am 31.01.1999							Prozent
Hotels								
9 - 11	12	9	124	93	-	31,1	15,0	15,0
12 - 14	32	32	418	411		21,6	12,5	12,5
15 - 19	31	30	523	503		20,9	13,8	13,8
20 - 29	86	79	2 068	1 814	-	0,8	14,5	14,5
30 - 99	223	207	11 502	10 410		1,0	14,4	14,4
100 - 249	65	62	9 158	8 215		0,8	15,9	15,9
250 - 499	15	15	5 013	4 986	-	3,7	15,5	15,5
500 - 999	4	4	2 318	2 318		120,8	14,4	14,4
Zusammen	468	438	31 124	28 750		2,5	15,0	15,0
Gasthöfe								
9 - 11	22	22	218	217		0,0	11,9	11,9
12 - 14	19	16	247	203	-	9,0	12,7	12,7
15 - 19	39	37	654	601		19,7	11,0	11,0
20 - 29	23	19	539	432	-	3,4	17,2	17,2
30 - 99	27	24	1 204	1 038		19,7	7,0	7,0
100 - 249	2	2	316	316		71,7		
Zusammen	132	120	3 178	2 807		15,0	10,3	10,3
Pensionen								
9 - 11	79	70	790	698		25,1	17,1	17,1
12 - 14	78	64	1 018	829		15,8	14,6	14,6
15 - 19	73	70	1 198	1 137		17,5	13,9	13,9
20 - 29	61	57	1 404	1 304		10,2	15,9	15,9
30 - 99	66	62	2 969	2 569		28,8	11,1	11,1
100 - 249	4	3	494	384		73,0	11,6	11,6
250 - 499	1	1	401	119	-	58,5		
Zusammen	362	327	8 274	7 040		18,8	13,6	13,6
Hotels garnis								
9 - 11	3	3	30	30		50,0	3,0	3,0
12 - 14	6	5	79	65		1,6	8,6	8,6
15 - 19	11	10	193	170	-	14,6	14,9	14,9
20 - 29	30	30	724	691		41,3	21,6	21,6
30 - 99	33	32	1 702	1 654	-	3,5	16,1	16,1
100 - 249	11	11	1 480	1 439		7,1	21,7	21,7
250 - 499	2	2	546	305	-	27,6		
Zusammen	96	93	4 754	4 354		2,4	18,7	18,7

1) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100

Noch: 10. Beherbergungsarten am Ende des Monats nach Größenklassen und Kapazitätsauslastung

Beherbergungsarten mit ... bis ... Gästebetten	Beherbergungsstätten		Betten/Schlafgelegenheiten				
	ins- gesamt	darunter geöffnete	ins- gesamt	darunter angebotene			durchschnittliche Auslastung ¹⁾
				Ist	Veränderung z. Vorjahres- stichtag	Januar 1999	
	Anzahl am 31.01.1999						Prozent
Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime							
9 - 11	1	-	10	-	-	-	-
12 - 14	1	1	12	12	0,0		
15 - 19	4	2	71	36	0,0		
20 - 29	21	16	525	400	- 3,8	12,3	12,3
30 - 99	70	59	3 950	3 127	15,4	17,8	17,8
100 - 249	16	13	2 289	1 672	- 3,5	6,0	6,0
250 - 499	4	3	1 248	641	- 19,2	28,6	28,6
Zusammen	117	94	8 105	5 888	3,3	15,3	15,3
Ferienhäuser und -wohnungen							
9 - 11	6	3	60	30	57,9	12,0	12,0
12 - 14	14	8	177	103	15,7	8,5	8,5
15 - 19	21	12	342	194	48,1	9,3	9,3
20 - 29	27	15	657	337	9,1	14,9	14,9
30 - 99	48	19	2 479	967	79,4	8,8	8,8
100 - 249	10	6	1 371	780	87,5	3,3	3,3
250 - 499	1	1	257	245	- 4,7		
500 - 999	1	1	600	300	x		
Zusammen	128	65	5 943	2 956	68,0	9,2	9,2
Hütten, Jugendherbergen u. ä. Einrichtungen							
15 - 19	4	3	68	52	0,0	15,5	15,5
20 - 29	9	8	221	197	12,6	4,3	4,3
30 - 99	47	36	2 658	1 966	23,4	11,0	11,0
100 - 249	17	12	2 506	1 447	19,0	5,5	5,5
250 - 499	1	1	402	402	0,5		
500 - 999	3	3	2 338	938	141,8	3,8	3,8
1000 und mehr	1	1	1 254	1 039	0,0	5,5	5,5
Zusammen	82	64	9 447	6 041	24,2	6,8	6,8

1) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100

Noch: 10. Beherbergungsarten am Ende des Berichtsmonats nach Größenklassen und Kapazitätsauslastung

Beherbergungsarten mit ... bis ... Gästebetten	Beherbergungsstätten		Betten/Schlafgelegenheiten				
	ins- gesamt	darunter geöffnete	ins- gesamt	Ist	Veränderung z. Vorjahres- stichtag	darunter angebotene	
						durchschnittliche Auslastung ¹⁾	
	Anzahl am 31.01.1999			Prozent			
Heilstätten, Sanatorien, Kur- u. Rehabilitations- einrichtungen u. ä.							
20 - 29	1	1	20	20	0,0	90,4	90,4
30 - 99	3	1	180	52	- 73,5		
100 - 249	16	16	3 248	3 224	- 0,1	67,5	67,5
250 - 499	3	3	930	830	36,1	38,9	38,9
500 - 999	1	1	659	659	0,0		
Zusammen	24	22	5 037	4 785	1,5	66,6	66,6
Beherbergungsarten insgesamt							
9 - 11	123	107	1 232	1 068	12,5	15,3	15,3
12 - 14	150	126	1 951	1 623	12,6	13,1	13,1
15 - 19	183	164	3 049	2 693	16,9	13,1	13,1
20 - 29	258	225	6 158	5 195	6,7	15,7	15,7
30 - 99	517	440	26 644	21 783	9,4	14,0	14,0
100 - 249	141	125	20 862	17 477	6,0	23,4	23,4
250 - 499	27	26	8 797	7 528	- 5,2	19,2	19,2
500 - 999	9	9	5 915	4 215	101,0	23,8	23,8
1000 und mehr	1	1	1 254	1 039	- 38,4	5,5	5,5
Insgesamt	1 409	1 223	75 862	62 621	8,5	17,9	17,9

1) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100

11. Ankünfte der Gäste in Beherbergungsstätten im Januar 1999 nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten sowie nach zusammengefassten Gästegruppen

Verwaltungsbezirk Reisegebiet	Ankünfte insgesamt		davon Gäste aus			
	Ist	Veränderung z. Vorjahresmon.	der BRD		dem Ausland	
			Ist	Veränderung z. Vorjahresmon.	Ist	Veränderung z. Vorjahresmon.
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Verwaltungsbezirk						
Kreisfreie Städte						
Brandenburg an der Havel	1 318	- 9,9	1 184	- 13,6	134	44,1
Cottbus	5 258	35,9	5 002	42,0	256	- 26,4
Frankfurt (Oder)	2 760	- 6,2	2 409	- 7,9	351	7,3
Potsdam	8 579	17,8	8 069	17,5	510	23,2
Landkreise						
Barnim	8 353	12,5	8 160	14,6	193	- 35,9
dar. Eberswalde	444	- 24,9	420	- 24,1	24	- 36,8
Dahme-Spreewald	9 291	12,4	8 678	19,3	613	- 38,3
Elbe-Elster	2 536	13,0	2 497	12,8	39	21,9
Havelland	3 594	- 11,4	3 492	- 10,4	102	- 35,8
Märkisch-Oderland	7 695	15,0	7 406	16,9	289	- 17,9
Oberhavel	6 510	- 0,8	6 268	1,8	242	- 40,1
Oberspreewald-Lausitz	3 597	2,0	3 461	2,4	136	- 6,8
Oder-Spree	9 081	4,5	8 770	6,1	311	- 26,5
dar. Eisenhüttenstadt	1 173	- 8,1	1 064	- 6,3	109	- 22,7
Ostprignitz-Ruppin	5 681	11,0	5 516	12,3	165	- 19,1
Potsdam-Mittelmark	13 873	6,8	13 197	7,3	676	- 2,5
Prignitz	2 575	14,5	2 523	15,4	52	- 16,1
Spree-Neiße	5 135	1,1	5 026	1,4	109	- 9,2
Teltow-Fläming	10 565	9,5	9 623	12,1	942	- 11,8
Uckermark	6 437	- 0,7	6 194	- 0,2	243	- 12,0
dar. Schwedt	1 072	- 41,5	1 026	- 42,7	46	12,2
Land Brandenburg	112 838	7,9	107 475	9,5	5 363	- 16,4
Reisegebiet						
Prignitz	3 798	5,3	3 691	6,5	107	- 23,0
Ruppiner Land	10 968	6,2	10 616	8,4	352	- 33,7
Uckermark	6 437	- 0,7	6 194	- 0,2	243	- 12,0
Barnimer Land	8 353	12,5	8 160	14,6	193	- 35,9
Märkische Schweiz-Oderbruch	7 695	15,0	7 406	16,9	289	- 17,9
Oder-Spree-Seengebiet	11 753	1,7	11 091	2,6	662	- 11,7
Dahme-Seengebiet	7 239	10,9	6 676	20,1	563	- 41,8
Spreewald	10 967	28,7	10 610	31,5	357	- 21,4
Niederlausitz	5 163	- 10,3	4 969	- 10,8	194	4,3
Elbe-Elster-Land	2 536	13,0	2 497	12,8	39	21,9
Fläming	19 952	11,9	18 401	13,9	1 551	- 7,6
Havelland	9 398	- 9,0	9 095	- 9,0	303	- 9,6
Potsdam	8 579	17,8	8 069	17,5	510	23,2

12. Übernachtungen der Gäste in Beherbergungsstätten im Januar 1999 nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten sowie nach zusammengefassten Gästegruppen

Verwaltungsbezirk Reisegebiet	Übernachtungen insgesamt		davon Gäste aus			
	Ist	Veränderung z. Vorjahresmon.	der BRD		dem Ausland	
			Ist	Veränderung z. Vorjahresmon.	Ist	Veränderung z. Vorjahresmon.
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Verwaltungsbezirk						
Kreisfreie Städte						
Brandenburg an der Havel	2 633	- 10,1	2 327	- 12,6	306	14,2
Cottbus	9 432	6,4	8 806	31,6	626	- 71,3
Frankfurt (Oder)	5 005	- 16,5	4 573	- 12,4	432	- 44,1
Potsdam	17 051	18,9	15 538	19,9	1 513	9,2
Landkreise						
Barnim	36 650	15,9	35 922	17,3	728	- 26,7
dar. Eberswalde	1 266	- 40,6	1 124	- 38,4	142	- 53,7
Dahme-Spreewald	26 338	4,2	24 872	8,2	1 466	- 36,1
Elbe-Elster	10 766	14,0	10 678	14,0	88	22,2
Havelland	9 638	- 23,6	9 186	- 16,8	452	- 71,1
Märkisch-Oderland	32 914	17,2	32 160	21,5	754	- 53,6
Oberhavel	13 681	- 4,7	13 166	- 2,7	515	- 38,0
Oberspreewald-Lausitz	7 884	- 0,5	7 503	- 2,6	381	75,6
Oder-Spree	31 485	3,4	30 218	7,1	1 267	- 43,3
dar. Eisenhüttenstadt	4 721	- 19,3	4 312	- 8,4	409	- 64,1
Ostprignitz-Ruppin	19 383	28,0	19 054	28,4	329	9,7
Potsdam-Mittelmark	47 242	3,1	44 948	4,7	2 294	- 20,6
Prignitz	8 945	8,8	8 801	8,4	144	35,8
Spree-Neiße	14 612	- 8,0	14 307	- 7,8	305	- 16,2
Teltow-Fläming	23 459	20,6	21 742	28,7	1 717	- 32,7
Uckermark	22 514	5,3	21 978	5,6	536	- 5,5
dar. Schwedt	3 221	- 54,3	3 141	- 54,5	80	- 45,2
Land Brandenburg	339 632	6,9	325 779	9,8	13 853	- 34,7
Reisegebiet						
Prignitz	11 899	9,5	11 681	9,9	218	- 5,6
Ruppiner Land	30 110	12,1	29 340	13,5	770	- 23,5
Uckermark	22 514	5,3	21 978	5,6	536	- 5,5
Barnimer Land	36 650	15,9	35 922	17,3	728	- 26,7
Märkische Schweiz-Oderbruch	32 914	17,2	32 160	21,5	754	- 53,6
Oder-Spree-Seengebiet	36 242	- 0,2	34 543	3,8	1 699	- 43,5
Dahme-Seengebiet	13 899	- 11,5	12 498	- 7,0	1 401	- 38,1
Spreewald	33 869	16,0	33 059	23,0	810	- 65,0
Niederlausitz	10 746	- 18,6	10 179	- 20,0	567	18,4
Elbe-Elster-Land	10 766	14,0	10 678	14,0	88	22,2
Fläming	53 707	13,6	50 330	18,6	3 377	- 29,9
Havelland	29 265	- 12,7	27 873	- 10,3	1 392	- 43,4
Potsdam	17 051	18,9	15 538	19,9	1 513	9,2

13. Durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten im Berichtsmonat nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten

Verwaltungsbezirk Reisegebiet	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste insgesamt ¹⁾		davon Gäste aus			
			der BRD		dem Ausland	
	Januar 1999	seit Jahresbeginn	Januar 1999	seit Jahresbeginn	Januar 1999	seit Jahresbeginn
	Tage					
	Verwaltungsbezirk					
Kreisfreie Städte						
Brandenburg an der Havel	2,0	2,0	2,0	2,0	2,3	2,3
Cottbus	1,8	1,8	1,8	1,8	2,4	2,4
Frankfurt (Oder)	1,8	1,8	1,9	1,9	1,2	1,2
Potsdam	2,0	2,0	1,9	1,9	3,0	3,0
Landkreise						
Barnim	4,4	4,4	4,4	4,4	3,8	3,8
dar. Eberswalde	2,9	2,9	2,7	2,7	5,9	5,9
Dahme-Spreewald	2,8	2,8	2,9	2,9	2,4	2,4
Elbe-Elster	4,2	4,2	4,3	4,3	2,3	2,3
Havelland	2,7	2,7	2,6	2,6	4,4	4,4
Märkisch-Oderland	4,3	4,3	4,3	4,3	2,6	2,6
Oberhavel	2,1	2,1	2,1	2,1	2,1	2,1
Oberspreewald-Lausitz	2,2	2,2	2,2	2,2	2,8	2,8
Oder-Spree	3,5	3,5	3,4	3,4	4,1	4,1
dar. Eisenhüttenstadt	4,0	4,0	4,1	4,1	3,8	3,8
Ostprignitz-Ruppin	3,4	3,4	3,5	3,5	2,0	2,0
Potsdam-Mittelmark	3,4	3,4	3,4	3,4	3,4	3,4
Prignitz	3,5	3,5	3,5	3,5	2,8	2,8
Spree-Neiße	2,8	2,8	2,8	2,8	2,8	2,8
Teltow-Fläming	2,2	2,2	2,3	2,3	1,8	1,8
Uckermark	3,5	3,5	3,5	3,5	2,2	2,2
dar. Schwedt	3,0	3,0	3,1	3,1	1,7	1,7
Land Brandenburg	3,0	3,0	3,0	3,0	2,6	2,6
	Reisegebiet					
Prignitz	3,1	3,1	3,2	3,2	2,0	2,0
Ruppiner Land	2,7	2,7	2,8	2,8	2,2	2,2
Uckermark	3,5	3,5	3,5	3,5	2,2	2,2
Barnimer Land	4,4	4,4	4,4	4,4	3,8	3,8
Märkische Schweiz-Oderbruch	4,3	4,3	4,3	4,3	2,6	2,6
Oder-Spree-Seengebiet	3,1	3,1	3,1	3,1	2,6	2,6
Dahme-Seengebiet	1,9	1,9	1,9	1,9	2,5	2,5
Spreewald	3,1	3,1	3,1	3,1	2,3	2,3
Niederlausitz	2,1	2,1	2,0	2,0	2,9	2,9
Elbe-Elster-Land	4,2	4,2	4,3	4,3	2,3	2,3
Fläming	2,7	2,7	2,7	2,7	2,2	2,2
Havelland	3,1	3,1	3,1	3,1	4,6	4,6
Potsdam	2,0	2,0	1,9	1,9	3,0	3,0

¹⁾ Rechnerischer Wert (Übernachtungen/Ankünfte)

14. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten im Januar 1999 nach Betriebsarten und zusammengefassten Gästegruppen

Betriebsart Ständiger Wohnsitz der Gäste	Ankünfte		Übernachtungen		Durchschnittliche Aufenthaltsdauer ¹⁾ Tage
	Ist	Veränderung z. Vorjahresmon.	Ist	Veränderung z. Vorjahresmon.	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	
Hotels	66 714	9,0	129 094	1,6	1,9
Bundesrepublik Deutschland	63 191	10,6	121 054	4,5	1,9
Ausland	3 523	- 13,4	8 040	- 28,5	2,3
Gasthöfe	3 983	- 1,3	8 558	- 5,4	2,1
Bundesrepublik Deutschland	3 886	- 0,3	8 257	0,3	2,1
Ausland	97	- 28,7	301	- 63,1	3,1
Pensionen	11 191	7,7	29 228	- 2,5	2,6
Bundesrepublik Deutschland	10 925	7,7	28 239	- 2,5	2,6
Ausland	266	8,1	989	- 1,5	3,7
Hotels garnis	10 898	- 0,2	25 067	- 11,2	2,3
Bundesrepublik Deutschland	9 691	4,3	22 273	- 6,6	2,3
Ausland	1 207	- 26,0	2 794	- 36,1	2,3
Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime	8 899	- 2,0	27 875	- 2,0	3,1
Bundesrepublik Deutschland	8 799	- 0,8	27 515	4,8	3,1
Ausland	100	- 54,1	360	- 83,6	3,6
Ferienhäuser und -wohnungen	1 898	97,5	8 437	69,9	4,4
Bundesrepublik Deutschland	1 817	97,3	7 817	75,9	4,3
Ausland	81	102,5	620	19,2	7,7
Hütten, Jugendherbergen u. ä.	5 236	27,2	12 709	18,2	2,4
Bundesrepublik Deutschland	5 147	27,5	11 960	23,4	2,3
Ausland	89	11,3	749	- 29,1	8,4
Heilstätten, Sanatorien u. ä.	4 019	3,9	98 664	24,4	24,5
Bundesrepublik Deutschland	4 019	3,9	98 664	24,4	24,5
Ausland	-	-	-	-	-
Betriebe insgesamt	112 838	7,9	339 632	6,9	3,0
Bundesrepublik Deutschland	107 475	9,5	325 779	9,8	3,0
Ausland	5 363	- 16,4	13 853	- 34,7	2,6

1) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/Ankünfte)

15. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten im Januar 1999 nach Herkunftsländern

Herkunftsland (ständiger Wohnsitz)	Ankünfte		Übernachtungen			Durchschnittliche Aufenthaltsdauer ²⁾ Tage
	Ist	Veränderung z. Vorjahresmon.	Ist	Veränderung z. Vorjahresmon.	Anteil ¹⁾	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent		
Insgesamt	112 838	7,9	339 632	6,9	100	3,0
BRD	107 475	9,5	325 779	9,8	95,9	3,0
Ausland	5 363	- 16,4	13 853	- 34,7	4,1	2,6
Europa	4 406	- 22,1	11 600	- 37,3	83,7	2,6
Baltische Staaten	64	- 57,3	194	- 68,5	1,4	3,0
Belgien	143	- 2,7	338	45,1	2,4	2,4
Dänemark	268	- 8,5	403	- 31,5	2,9	1,5
Finnland	58	75,8	184	104,4	1,3	3,2
Frankreich	212	- 53,9	471	- 59,4	3,4	2,2
Griechenland	8	- 65,2	22	- 21,4	0,2	2,8
Großbritannien und Nordirland	253	- 53,4	833	- 53,6	6,0	3,3
Republik Irland	13	- 56,7	19	- 73,6	0,1	1,5
Island	4	x	4	x	0,0	1,0
Italien	247	- 22,3	844	- 42,9	6,1	3,4
Luxemburg	21	10,5	49	- 2,0	0,4	2,3
Niederlande	711	- 21,0	1 283	- 31,1	9,3	1,8
Norwegen	24	- 36,8	76	- 51,0	0,5	3,2
Österreich	301	40,7	976	- 7,3	7,0	3,2
Polen	702	- 22,3	2 083	- 35,3	15,0	3,0
Portugal	75	- 16,7	446	- 63,7	3,2	5,9
Rußland	396	- 40,9	879	- 28,3	6,3	2,2
Schweden	169	- 12,4	505	38,4	3,6	3,0
Schweiz	170	13,3	287	- 30,2	2,1	1,7
Spanien	40	- 27,3	94	- 36,1	0,7	2,4
Tschechische Republik	274	60,2	864	16,8	6,2	3,2
Türkei	55	- 9,8	276	4,2	2,0	5,0
Ungarn	47	6,8	97	- 55,3	0,7	2,1
Sonstige europäische Länder	151	1,3	373	- 75,1	2,7	2,5

1) Bei Übernachtungen von Gästen aus der Bundesrepublik Deutschland und dem Ausland insgesamt: Anteil an allen Übernachtungen; sonst: Anteil an den Übernachtungen des Auslands insgesamt

2) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/Ankünfte)

Noch: 15. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten im Januar 1999 nach Herkunftsländern

Herkunftsland (ständiger Wohnsitz)	Ankünfte		Übernachtungen			Durchschnittliche Aufenthaltsdauer ²⁾ Tage
	Ist	Veränderung z. Vorjahresmon.	Ist	Veränderung z. Vorjahresmon.	Anteil ¹⁾	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent		
Afrika	16	- 15,8	68	- 86,8	0,5	4,3
Republik Südafrika	14	366,7	53	x	0,4	3,8
Sonstige afrikanische Länder	2	- 87,5	15	- 97,1	0,1	7,5
Asien	239	273,4	530	7,9	3,8	2,2
Arabische Golfstaaten	1	- 50,0	4	- 33,3	0,0	4,0
VR China und Hongkong	63	350,0	232	0,4	1,7	3,7
Israel	8	60,0	10	- 78,3	0,1	1,3
Japan	40	300,0	72	20,0	0,5	1,8
Südkorea	8	100,0	33	106,3	0,2	4,1
Taiwan	-	-	-	-	-	-
Sonstige asiatische Länder	119	310,3	179	35,6	1,3	1,5
Amerika gesamt	287	24,2	678	- 23,1	4,9	2,4
Kanada	74	111,4	90	- 44,8	0,6	1,2
USA	164	- 12,3	447	- 34,4	3,2	2,7
Mittelamerika und Karibik	7	600,0	63	133,3	0,5	9,0
Brasilien	37	428,6	62	588,9	0,4	1,7
Sonstige südamerik. Länder	5	400,0	16	700,0	0,1	3,2
Australien-Neuseeland-Ozeanien	15	- 34,8	50	- 15,3	0,4	3,3
Ohne Angaben	400	- 5,7	927	19,3	6,7	2,3

1) Bei Übernachtungen von Gästen aus der Bundesrepublik Deutschland und dem Ausland insgesamt; Anteil an allen Übernachtungen; sonst: Anteil an den Übernachtungen des Auslands insgesamt

2) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/Ankünfte)

16. Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung am Ende des Berichtsmontats nach Gemeindegruppen

Gemeindegruppen	Beherbergungsstätten		Betten/Schlafgelegenheiten				
	insgesamt	darunter geöffnete	insgesamt	darunter angebotene		durchschnittliche Auslastung der angebotenen Betten ¹⁾	
	Ist am 31.01.1999			Veränderung z. Vorjahressticht.	Januar 1999	seit Jahresbeginn	
	Anzahl			Prozent			
Mineral- und Moorbäder							
Bad Freienwalde	8	7	483	469	47,5	32,7	32,7
Bad Liebenwerda	11	9	539	425	14,9	48,5	48,5
Bad Saarow-Pieskow	13	12	965	816	40,7	14,6	14,6
Bad Wilsnack	4	4	501	401	20,0	37,8	37,8
Zusammen	36	32	2 488	2 111	19,3	32,7	32,7
Kneippkurorte							
Buckow	14	13	793	715	4,9	19,9	19,9
Luftkurorte							
Belzig	9	9	545	541	13,9	31,5	31,5
Erholungsorte							
Burg/Spreewald	22	18	1 397	1 119	11,7	27,9	27,9
Goyatz	1	-	24	-	-	-	-
Lindow (Mark)	3	3	42	42	75,0	10,6	10,6
Lübbenau/Spreewald	19	12	533	439	14,0	14,5	14,5
Lychen	9	5	498	251	17,4	5,3	5,3
Müllrose	6	6	171	153	27,5	14,4	14,4
Neuglobsow	7	2	193	60	1,7	-	-
Rheinsberg	11	9	485	437	15,0	39,5	39,5
Templin	9	9	1 210	1 178	10,0	11,7	11,7
Waldsiefersdorf	2	1	90	50	0,0	-	-
Zusammen	89	65	4 643	3 729	9,8	20,1	20,1
Sonstige Gemeinden	1 261	1 104	67 393	55 525	8,2	17,1	17,1
Land Brandenburg	1 409	1 223	75 862	62 621	8,5	17,9	17,9

1) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100

17. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten im Januar 1999 nach Gemeindegruppen

Gemeindegruppen	Ankünfte		Übernachtungen		Durchschnittliche Aufenthaltsdauer ¹⁾
	Ist	Veränderung z. Vorjahresmon.	Ist	Veränderung z. Vorjahresmon.	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Tage
Mineral- und Moorbäder					
Bad Freienwalde	491	99,6	4 758	23,6	9,7
Bad Liebenwerda	370	41,2	6 393	14,4	17,3
Bad Saarow-Pieskow	995	0,9	2 185	4,5	2,2
Bad Wilsnack	414	- 21,1	4 704	4,8	11,4
Zusammen	2 270	12,4	18 040	12,6	7,9
Kneippkurorte					
Buckow	491	- 19,5	4 405	34,2	9,0
Luftkurorte					
Belzig	857	43,8	5 286	25,1	6,2
Erholungsorte					
Burg/Spreewald	1 800	70,5	8 375	16,2	4,7
Goyatz	-	-	-	-	-
Lindow (Mark)	65	25,0	138	58,6	2,1
Lübbenau/Spreewald	802	9,7	1 687	15,7	2,1
Lychen	16	- 70,9	331	- 21,7	20,7
Müllrose	354	82,5	685	34,8	1,9
Neuglobsow					
Rheinsberg	553	12,9	5 349	26,5	9,7
Templin	1 038	5,4	4 277	51,8	4,1
Waldsiedersdorf					
Zusammen	4 808	27,2	21 316	23,3	4,4
Sonstige Gemeinden	104 412	7,0	290 585	4,9	2,8
Land Brandenburg	112 838	7,9	339 632	6,9	3,0

1) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/Ankünfte)

